



Fachbereich Fremdsprachliche Philologien
Institut für Romanische Philologie

Lehramt an Gymnasien (StPO L3 20232)

Fach Französisch

Vollständiges Modulhandbuch
(Lesefassung)

Verabschiedet im Fachbereichsrat am 30.11.2022
Gültig ab Wintersemester 2023/24

Inhaltsverzeichnis

Studienbereich Kommunikation	4
Komm-F-B1.1.....	4
Komm-F-B1.2.....	5
Komm-F-B2.1.....	6
Komm-F-B2.2.....	7
Komm-F-C1.2.....	8
Komm-I-A1.....	9
Komm-I-A2.....	10
Komm-I-B1.....	11
Komm-I-B2.....	12
Komm-I-C1a.....	13
Komm-I-C1b.....	14
Komm-I-C1c.....	15
Komm-S-A1.....	16
Komm-S-A2.....	17
Komm-S-B1.1.....	18
Komm-S-B1.2.....	19
Komm-S-B2.1.....	20
Komm-S-B2.2.....	21
Komm-S-C1a.....	22
Komm-S-C1b.....	23
Komm-K-A1	24
Komm-K-A2	25
Komm-K-B1.....	26
Komm-K-B2.....	27
Komm-K-Kult	28
Komm-P-A1	29
Komm-P-A2	30
Komm-P-B1.....	31
Komm-P-B1/B2.....	32

Studienbereich Sprache und Literatur	33
Sprawi-Grund-F	33
Liwi-Grund-F	34
Ana-F-mod	35
Kont-F-mod.....	36
Studienbereich Fachdidaktik und Unterrichtspraxis	38
FadiRom-Einf	38
FadiRom-Kult-F.....	40
FadiRom-Komm-F.....	42
ProfiWerk Romanistik A	44
ProfiWerk Romanistik B	47
Studienbereich Praxismodul	49
PraxisLab Romanistik A	49
PraxisLab Romanistik B.....	52

Hinweis

In allen Modulen dieses Studiengangs werden die angegebenen Studienleistungen grundsätzlich mit „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet und stellen damit unbenotete Vorleistungen im Rahmen der Modulprüfung dar.

Link zur vollständigen Studien- und Prüfungsordnung für das Lehramt an Gymnasien (StPO L3 20232):

<https://www.uni-marburg.de/de/universitaet/administration/recht/studprueo/03-lehramt/stpo-l3-2023-barrierefrei.pdf>

Modulbeschreibungen

Studienbereich Kommunikation

Komm-F-B1.1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Français B1.1 (niveau pré-intermédiaire) (Komm-F-B1.1) <i>French B1.1 (Pre-intermediate Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Systematisierung und Festigung der sprachlichen Fertigkeiten in der Grammatik (Begleiter und Pronomen, Verben: Modus und Zeiten, Gesamtfrage und Teilfrage ...); Konsolidierung der Sprachkenntnisse. Übung der vier Fertigkeiten Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf unterem Mittelstufenniveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Français B1.1 (2 SWS) Sprachkurs Structures de la langue B1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Arbeitsmappe (15-20 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) in einem Sprachkurs</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Arbeitsmappe (15-20 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im anderen Sprachkurs</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Claire Köhling, Stéphanie Payen

Komm-F-B1.2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Français B1.2 (niveau seuil) (Komm-F-B1.2) <i>French B1.2 (Intermediate Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Konsolidierung und Erweiterung der Sprachkenntnisse in den Bereichen schriftlicher und mündlicher Ausdruck sowie im Hör- und Leseverstehen. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Mittelstufenniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Français B1.2 (2 SWS) Selbststudium / Projektarbeit
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau B1.1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Projektbericht (5-10 Seiten) oder Projektpräsentation (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Claire Köhling, Stéphanie Payen

Komm-F-B2.1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Français B2.1: Consolidation des compétences grammaticales et communicatives orales (Komm-F-B2.1) <i>Consolidation of Oral Grammatical and Communicative Competences in French B2.1</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Konsolidierung der grammatischen und lexikalischen Kenntnisse, Übung aller Sprachkompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen und Schreiben) anhand zahlreicher Themen (aktuelle, landeskundliche und interkulturelle Themen), auch fachspezifische Themen in der Fremdsprache; Schwerpunkte: mündliche Literatur (Gedichte, Fabeln, Märchen, Theater) und Medien (Zeitungen, Radio, TV, Kino), Übung u.a. von Zeitenfolge, direkter und indirekter Rede, verschiedener Sprachregister.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf gutem Mittelstufenniveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expression orale B2 (2 SWS) Sprachkurs Structures de la langue B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau B1.2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistungen:</u> Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) oder Arbeitsmappe (15-20 Seiten) im Sprachkurs Expression orale B2</p> <p>Arbeitsmappe (15-20 Seiten) im Sprachkurs Structures de la langue B2</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) im Sprachkurs Structures de la langue B2</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Claire Köhling, Stéphanie Payen

Komm-F-B2.2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Français B2.2: Approfondissement des compétences communicatives écrites (Komm-F-B2.2) <i>Advanced Writing Competences in French B2.2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Konsolidierung der Schreibkompetenz anhand zahlreicher alltagspraktischer Themen (aktuelle, landeskundliche und interkulturelle Themen) sowie studienorientierter Sachverhalte; Schwerpunkte: Textanalysen, Fehleranalysen und Schreibübungen mit dem Ziel, eigene Texte zu produzieren (Kommentare, Kritiken und Essays); ergänzende Übungen im Bereich des kreativen Schreibens.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse schriftlich (Lesen, Schreiben) selbstständig anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expression écrite B2 (Schreibwerkstatt) (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau B2.1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Arbeitsmappe (15-20 Seiten) oder Portfolio (8-10 Seiten) als Lerndokumentation Es wird dringend empfohlen, die Lerndokumentation über einen Zeitraum von zwei Semestern zu entwickeln und die Modulprüfung erst nach diesen zwei Semestern zu absolvieren.</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.)</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Claire Köhling, Stéphanie Payen

Komm-F-C1.2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Français C1.2: Perfectionnement des compétences communicatives (Komm-F-C1.2) <i>Perfecting Communicative Competences in French C1.2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Vertiefung der Schreibkompetenz anhand zahlreicher alltagssprachlicher Themen sowie studien- und berufsbezogener Sachverhalte und Situationen; Schwerpunkte: Literaturkanon und Medien (Zeitungen, Radio, TV, Kino); Rhetorikübungen, Stilübungen, Auseinandersetzung mit der Fachsprache.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) in unterschiedlichen Kontexten kompetent anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expression orale C1 (2 SWS) Sprachkurs Expression écrite C1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau C1.1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) in einem Sprachkurs</p> <p><u>Moduleilprüfungen:</u> a) Portfolio (8-10 Seiten) (3 LP) und Klausur (60-90 min.) (3 LP) oder b) schriftliche Ausarbeitung (ca. 3 Seiten) (3 LP) und Klausur (90-180 min.) (3 LP) im anderen Sprachkurs</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Claire Köhling, Stéphanie Payen

Komm-I-A1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano A1: Sviluppo delle competenze linguistico-comunicative livello base (Komm-I-A1) <i>Italian A1: Breakthrough</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Handlungsorientiertes Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten in exemplarischen Auseinandersetzungen mit Situationen und Themen des persönlichen Erfahrungsbereichs; Analyse sprachlicher Strukturen auf A1 Niveau; Aussprache- und Intonationstraining; Entwicklung von Kommunikations- und Lernstrategien; Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Einstiegsniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Italiano A1 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulteilprüfungen:</u> Klausur (60-90 min.) (4 LP) und mündliche Prüfung (10 min.) (2 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-I-A2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano A2: Sviluppo delle competenze linguistico-comunicative livello elementare (Komm-I-A2) <i>Italian A2: Waystage</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Handlungsorientiertes Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten in exemplarischen Auseinandersetzungen mit Situationen und Themen des persönlichen Erfahrungsbereichs; Erweiterung des Grundwortschatzes; Reflexion über grundlegende sprachliche Strukturen; Aussprache- und Intonationstraining; Entwicklung von Kommunikations- und Lernstrategien; Sensibilisierung für kulturelle Unterschiede. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf elementarem Niveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Italiano A2 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Italienischkenntnisse auf Niveau A1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulteilprüfungen:</u> Klausur (60-90 min.) (4 LP) und mündliche Prüfung (10 min.) (2 LP)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-I-B1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano B1: Sviluppo delle competenze linguistico-comunicative livello intermedio (Komm-I-B1) <i>Italian B1: Threshold</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Handlungsorientiertes Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten; Erarbeitung eines themengerechten Wortschatzes; Analyse sprachlicher Strukturen auf B1-Niveau; Vermittlung von landesspezifischen Kenntnissen durch authentisches Material; Erlernen von Strategien der Textfassung und Textproduktion in der Fremdsprache; Aussprache- und Intonationstraining. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Mittelstufenniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Struttore linguistiche B1 (2 SWS) Sprachkurs Comprensione e produzione di testi scritti B1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Italienischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) in einem Sprachkurs <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) im anderen Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-I-B2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano B2: Consolidamento delle competenze linguistico-comunicative livello intermedio superiore (Komm-I-B2) <i>Italian B2: Vantage</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Handlungsorientiertes Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten; Erarbeiten eines angemessenen Wortschatzes zu konkreten und abstrakten Themen; Differenzierung und Ausbau der sprachlichen Kompetenzen: Argumentieren, Erläutern, Beurteilen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch; Analyse sprachlicher Strukturen auf Niveau B2; Grammatikerwerb durch Textproduktion; Vermittlung von Kenntnissen zu landesspezifischen kulturellen Themen durch authentisches Material; Trainieren von Strategien zur Texterfassung und Textproduktion in der Fremdsprache; Aussprache- und Intonationstraining.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) selbstständig anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Comprensione e produzione di testi scritti e orali B2 (2 SWS) Sprachkurs Strutture linguistiche B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Italienischkenntnisse auf Niveau B1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) in einem Sprachkurs <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) im anderen Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-I-C1a

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano C1: Approfondimento delle strutture linguistiche C1 (Komm-I-C1a) <i>Italian C1: Proficiency in Communicative Grammar</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Übung komplexer Sprachverwendung anhand verschiedener Textsorten; Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten; Erkennen von Textsorten und Textformen, sprachlich-stilistischen Nuancen sowie Registerwechsel; Entwicklung von Projektarbeiten zur praktischen Anwendung von Lerninhalten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse in unterschiedlichen Kontexten kompetent anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Strukture linguistische C1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Italienischkenntnisse auf Niveau B2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Projektbericht (5-10 Seiten) oder Projektpräsentation (15–45 min.) <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) im Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-I-C1b

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano C1: Università e professione: laboratorio di attività linguistico-comunicative C1 (Komm-I-C1b) <i>Italian C1: Oral Communication Proficiency</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten durch authentische Hör-/Sehtexte zu kulturellen und aktuellen Themen; Vermittlung von Kenntnissen zu landesspezifischen kulturellen Themen durch authentisches Material; Entwicklung von Projektarbeiten zur praktischen Anwendung von Lerninhalten; Aussprache- und Intonationstraining.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse mündlich (Hören, Sprechen) in unterschiedlichen Kontexten kompetent anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Comunicazione orale C1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Italienischkenntnisse auf Niveau B2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Projektbericht (5-10 Seiten) oder Projektpräsentation (15–45 min.) <u>Modulprüfung:</u> Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-I-C1c

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Italiano C1: Università e professione: laboratorio di scrittura C1 (Komm-I-C1c) <i>Italian C1: Writing Proficiency</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Trainieren der rezeptiven und produktiven Fähigkeiten durch authentische Hör-/Sehtexte zu kulturellen und aktuellen Themen; Vermittlung von Kenntnissen zu landesspezifischen kulturellen Themen durch authentisches Material; Entwicklung von Projektarbeiten zur praktischen Anwendung von Lerninhalten; Erkennung von Textsorten und Textformen, sprachlich-stilistischen Nuancen sowie Registerwechsel. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse schriftlich (Lesen, Schreiben) in unterschiedlichen Kontexten kompetent anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Comunicazione scritta C1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch.
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Italienischkenntnisse auf Niveau B2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Projektbericht (5-10 Seiten) oder Projektpräsentation (15–45 min.) <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Portfolio (8-10 Seiten) im Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Dr. Paola Pacchioni-Becker

Komm-S-A1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español A1 (Komm-S-A1) <i>Spanish A1 (Introductory Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Einführung in die spanische Sprache; Erwerb grundlegender sprachlicher Strukturen des Niveaus A1 und Erarbeitung eines Grundwortschatzes im Spanischen; einfache Basiskommunikation durch Übung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten; Einblick in die Kultur Spaniens und Lateinamerikas.</p> <p>Qualifikationsziele: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Einstiegsniveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Español A1 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-A2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español A2 (Komm-S-A2) <i>Spanish A2 (Elementary Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Weiterentwicklung der Grundlagen der spanischen Sprache; Erwerb und Vertiefung sprachlicher Strukturen der Niveaus A1 und A2; Festigung und Erweiterung des Grundwortschatzes im Spanischen; einfache Basiskommunikation durch Übung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten; Einblick in die Kultur Spaniens und Lateinamerikas.</p> <p>Qualifikationsziele: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf elementarem Niveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Español A2 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau A1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Modulprüfung: Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-B1.1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español B1 - base: B1.1 (Komm-S-B1.1) <i>Spanish B1.1 (Pre-intermediate Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p>Inhalte: Wiederholung, Vertiefung und Erwerb sprachlicher Strukturen der Niveaus A2 bis B1 im Spanischen; Festigung der kommunikativen Praxis durch Übung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten und Erweiterung des Wortschatzes.</p> <p>Qualifikationsziele: Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf unterem Mittelstufenniveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Gramática y comunicación B1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p>Studienleistung: Arbeitsmappe (15-20 Seiten)</p> <p>Modulprüfung: Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-B1.2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español B1 - consolidación: B1.2 (Komm-S-B1.2) <i>Spanish B1.2 (Intermediate Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Übung der schriftlichen und mündlichen Fertigkeiten auf Niveau B1; ausführliche Präsentation eines Themas; Einführung in die Produktion von deskriptiven, narrativen und argumentativen Texten. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Mittelstufenniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expresión Oral B1 (2 SWS) Sprachkurs Expresión Escrita B1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau B1.1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) oder Portfolio (8-10 Seiten) in einem Sprachkurs <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Portfolio (8-10 Seiten) im anderen Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-B2.1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español B2 - base: B2.1 (Komm-S-B2.1) <i>Spanish B2.1 (Vantage)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Erwerb kommunikativer Kompetenzen auf Niveau B2.1; Erwerb der grundlegenden sprachlichen Strukturen und der kommunikativen Funktionen des Niveaus B2; Erweiterung des Vokabulars und Entwicklung diskursiver Kompetenz durch Sprachreflexion, Lernen der Grammatik, Auseinandersetzung mit komplexen Texten und Praxis der mündlichen Fertigkeiten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf gutem Mittelstufenniveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expresión Oral B2 (2 SWS) Sprachkurs Gramática B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau B1.2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) oder Portfolio (8-10 Seiten) in einem Sprachkurs</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Portfolio (8-10 Seiten) im anderen Sprachkurs</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-B2.2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español B2 - consolidación: B2.2 (Komm-S-B2.2) <i>Spanish B2.2 (Upper-intermediate Level)</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Erwerb kommunikativer Kompetenzen auf Niveau B2.2; Erwerb der sprachlichen Strukturen und der kommunikativen Funktionen des Niveaus B2; Erweiterung des Vokabulars und Entwicklung der diskursiven Kompetenz durch die Produktion schriftlicher und mündlicher Texte.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) selbstständig anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Producción de textos escritos y orales B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau B2.1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistungen:</u> Portfolio (10-15 Seiten) und Präsentation (15-30 min.) <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Semester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-C1a

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español C1: producción de textos orales (Komm-S-C1a) <i>Spanish C1: Oral Communication Proficiency</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Erwerb kommunikativer Kompetenzen auf Niveau C1, Erweiterung des Vokabulars und Entwicklung der diskursiven Kompetenz durch die Produktion mündlicher Texte; Identifikation und Überwindung spezifischer Schwierigkeiten und individueller sprachlicher Herausforderungen. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse mündlich (Hören, Sprechen) in unterschiedlichen Kontexten kompetent anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expresión Oral C1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau B2.2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistungen:</u> Portfolio (10-15 Seiten) und Präsentation (15-30 min.) <u>Modulprüfung:</u> mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-S-C1b

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Español C1: gramática y producción escrita (Komm-S-C1b) <i>Spanish C1: Proficiency in Writing and Communicative Grammar</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Erwerb kommunikativer Kompetenzen auf dem Niveau C1; Erweiterung des Vokabulars und Entwicklung der diskursiven Kompetenz durch die Produktion schriftlicher Texte; Erörterung spezifischer Probleme der Grammatik und der Textproduktion; Identifikation und Überwindung spezifischer Schwierigkeiten und individueller sprachlicher Herausforderungen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse schriftlich (Lesen, Schreiben) in unterschiedlichen Kontexten kompetent anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Gramática C1 (2 SWS) Sprachkurs Expresión Escrita C1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Spanischkenntnisse auf Niveau B2.2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Portfolio (10-15 Seiten) <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Arbeitsmappe (15-20 Seiten)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Dr. Pedro Alonso, Cristina Ludwig

Komm-K-A1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Katalanisch – Català A1 (Komm-K-A1) <i>Catalan A1</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Einführung in die katalanische Sprache; Erwerb grundlegender sprachlichen Strukturen des Niveaus A1 und Erarbeitung eines Grundwortschatzes im Katalanischen; einfache Basiskommunikation durch Übung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten; Einblick in die Kultur Kataloniens und anderer katalanischsprachiger Regionen. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Einstiegsniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Català A1 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Katalanisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-K-A2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Katalanisch – Català A2 (Komm-K-A2) <i>Catalan A2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Weiterentwicklung der Grundlagen der katalanischen Sprache; Erwerb und Vertiefung sprachlicher Strukturen der Niveaus A1 bis A2; Festigung und Erweiterung des Grundwortschatzes im Katalanischen; einfache Basiskommunikation durch Übung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten; Einblick in die Kultur Kataloniens und anderer katalanischsprachiger Regionen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf elementarem Niveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Català A2 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Katalanisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Katalanischkenntnisse auf Niveau A1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-K-B1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Katalanisch – Català B1 (Komm-K-B1) <i>Catalan B1</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Erwerb, Wiederholung und Vertiefung sprachlicher Strukturen der Niveaus A2 bis B1 im Katalanischen; Festigung der kommunikativen Praxis durch Übung der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten; Erweiterung des Wortschatzes. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Mittelstufenniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Català B1 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Katalanisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Katalanischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-K-B2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Katalanisch – Català B2 (Komm-K-B2) <i>Catalan B2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Erwerb kommunikativer Kompetenzen auf Niveau B2; Erwerb der grundlegenden sprachlichen Strukturen und kommunikativen Funktionen des Niveaus B2; Erweiterung des Vokabulars und Entwicklung der diskursiven Kompetenz durch Sprachreflexion, Lernen der Grammatik, Auseinandersetzung mit komplexen Texten und Praxis der mündlichen Fertigkeiten. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) selbstständig anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Català B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Katalanisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Katalanischkenntnisse auf Niveau B1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Portfolio (8-10 Seiten) oder Referat (15-45 min.) <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-K-Kult

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Landeskunde katalanischsprachiger Gebiete – Cultura de les regions catalanoparlants (Niveau B2) (Komm-K-Kult) <i>Culture of Catalan-speaking Regions B2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Erwerb kultureller und interkultureller Kompetenz in katalanischsprachigen Kontexten; Vermittlung von Kenntnissen zur Kultur, Geschichte, Gesellschaft sowie zu künstlerischen Produktionen in Katalonien und anderen katalanischsprachigen Gebieten anhand von exemplarischen Themen; Vertiefung der kommunikativen Kompetenzen bezogen auf landesspezifische und soziokulturelle Textsorten und Kommunikationssituationen; Erarbeitung von Überblickswissen zur Geschichte, Politik, Kultur und Gesellschaft der katalanischsprachigen Gebiete durch selbstständige Lektüre.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • kulturbezogene Themen verstehen, analysieren und in der Fremdsprache präsentieren, • über kulturelle Besonderheiten und Probleme der interkulturellen Kommunikation reflektieren und diskutieren, • sich kritisch mit politischen, gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Themen und Phänomenen der katalanischsprachigen Gebiete auseinandersetzen, <p>ihr erworbenes Wissen adäquat und adressatengerecht darstellen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Cultura de les regions catalanoparlants B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Katalanisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Katalanischkenntnisse auf Niveau B1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Portfolio (8-10 Seiten) oder Referat (15-45 min.)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-P-A1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Portugiesisch – Português A1 (Komm-P-A1) <i>Portuguese A1</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Einführung in die portugiesische Sprache; Übungen zur Grammatik, Lexik, Aussprache und Intonation; Entwicklung elementarer kommunikativer Fähigkeiten in Alltagssituationen. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Einstiegsniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Português A1 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Portugiesisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-P-A2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Portugiesisch – Português A2 (Komm-P-A2) <i>Portuguese A2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Grammatik- und Wortschatzübungen, Lektüre und Textkommentar; Vermittlung kommunikativer Kompetenzen in Alltagssituationen; Festigung grundlegender grammatischer und lexikalischer Strukturen. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf elementarem Niveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Português A2 (4 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Portugiesisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Portugiesischkenntnisse auf Niveau A1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.)
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-P-B1

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Portugiesisch – Português B1 (Komm-P-B1) <i>Portuguese B1</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Kommunikative Praxis, Analyse sprachlicher Strukturen, mündlicher und schriftlicher Gebrauch der portugiesischen Sprache in alltagssprachlichen kommunikativen Kontexten. <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf Mittelstufenniveau anwenden. Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Português B1 (2 SWS) Sprachkurs Gramática B1 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Portugiesisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Portugiesischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) in einem Sprachkurs <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im anderen Sprachkurs
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Komm-P-B1/B2

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Portugiesisch – Português B1/B2 (Komm-P-B1/B2) <i>Portuguese B1/2</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Strukturen und Kommunikationsabsichten in verschiedenen Textsorten; geographische Aspekte, Geschichte, Literatur, Traditionen der portugiesischsprachigen Länder; Argumentieren, erläutern, beurteilen im mündlichen und schriftlichen Gebrauch; angemessene Kommunikation in alltäglichen und akademischen Situationen; Einblick in soziokulturelle Aspekte der portugiesischen Sprache und Kultur.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none">• ihre erworbenen sprachlichen Fertigkeiten sowie ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse sowohl mündlich (Hören, Sprechen) als auch schriftlich (Lesen, Schreiben) auf gutem Mittelstufenniveau anwenden. <p>Der Abschluss des Moduls entspricht der Sprachkompetenzstufe B2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER). Für eine ausführlichere Beschreibung der Qualifikationsziele sei daher auf die Kann-Beschreibungen des Referenzrahmens verwiesen.</p>
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Sprachkurs Expressão oral e aspectos culturais B1/B2 (2 SWS) Sprachkurs Expressão escrita B1/B2 (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Portugiesisch, gelegentlich Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Portugiesischkenntnisse auf Niveau B1
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) in einem Sprachkurs</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im anderen Sprachkurs</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	ein Semester
Turnus des Angebotes	jedes Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Felix Tacke

Studienbereich Sprache und Literatur

Sprawi-Grund-F

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Französisch: Grundlagen der Sprachwissenschaft (Sprawi-Grund-F) <i>Introduction to French Linguistics</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Einführung in die Kernbereiche und wichtigsten Disziplinen der Sprachwissenschaft; Sprachen im Allgemeinen und Sprache als solche; romanische Sprachen und der Status des Französischen; ausgewählte Theorien und Konzepte aus den folgenden Bereichen: Gegenstand und Entwicklung der Sprachwissenschaft, die romanischen Sprachen, Geschichte der französischen Sprache, Dialektologie und Sprachgeographie, Varietätenlinguistik, Soziolinguistik, Frankophonie, Sprachpolitik Frankreichs, Phonetik und Phonologie, Morphologie, Semantik, Lexikologie und Lexikographie, Syntax, Pragmatik.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der französischen Sprachwissenschaft nennen und erklären, • Konzepte und Modelle aus verschiedenen Teildisziplinen der Sprachwissenschaft darstellen und vergleichen, • konkrete sprachliche Phänomene identifizieren und präzise beschreiben, • ihr erworbenes Wissen auf die studierte Sprache anwenden.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Proseminar Grundlagen der Kommunikation / <i>Concepts de base de la communication</i> (2 SWS) Proseminar Grundlagen der Sprachbeschreibung / <i>Fondements de la description linguistique</i> (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Proseminar Grundlagen der Kommunikation</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Proseminar Grundlagen der Sprachbeschreibung</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Stéphanie Lescure

Liwi-Grund-F

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Französisch: Grundlagen der Literaturwissenschaft (Liwi-Grund-F) <i>Introduction to French Literary Studies</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<u>Inhalte:</u> Erarbeitung von Überblickswissen zu Epochen der französischen Literaturgeschichte; Unterscheidung intensiver und extensiver Literaturdefinitionen; Kennenlernen ausgewählter Literaturtheorien; Grundbegriffe und Methoden der literaturwissenschaftlichen Textanalyse (Narrativik, Lyrik, Dramatik). <u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none">• literaturwissenschaftliche Grundbegriffe aus Poetik, Rhetorik sowie theoretische Ansätze benennen, unterscheiden, erklären und auf Beispiele anwenden,• Techniken und Methoden der literaturwissenschaftlichen Analyse auf literarische Texte anwenden,• Gattungen und Epochen der französischsprachigen Literatur unterscheiden,• literaturwissenschaftliche Analysen sowohl mündlich wie auch schriftlich strukturiert und adäquat darstellen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Proseminar Grundlagen der literarischen Kommunikation / Bases de la communication littéraire (2 SWS) Proseminar Grundlagen der Textanalyse / Bases de l'analyse des textes (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (90 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (30 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau A2
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Essay (3-7 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Proseminar Grundlagen der literarischen Kommunikation <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 min.) oder Essay (3-7 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Proseminar Grundlagen der Textanalyse
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Wintersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Olaf Müller, Prof. Dr. Ulrich Winter

Ana-F-mod

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Analysen in französischer Sprach- und Literaturwissenschaft (Ana-F-mod) <i>Analyses in French Linguistics and Literary Studies</i>
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Bestimmung und Analyse ausgewählter Phänomene der französischen Sprache aus den Bereichen Phonetik / Phonologie, Morphologie und Wortbildung, Syntax und Semantik oder hinsichtlich der Unterschiede zwischen gesprochener und geschriebener Sprache; Analyse literarischer Texte und medialer Formen mit Blick auf Epoche, Gattung, Autor und Diskurs; Literaturrecherche und Umgang mit Fachliteratur; Zitierrichtlinien; wissenschaftliches Schreiben; Format und Layout; typographische Grundlagen.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende Techniken wissenschaftlichen Arbeitens anwenden, • selbständig innerhalb konkreter Bereiche der deskriptiven Sprachwissenschaft Einzelphänomene der französischen Sprache identifizieren, analysieren und adäquat in der Fachterminologie beschreiben sowie adressatengerecht darstellen, • literarische Texte und mediale Formen in den Feldern Epoche / Gattung / Autor / Diskurs situieren und komplexe Zusammenhänge erkennen, • literaturwissenschaftliche Analysen sowohl mündlich als auch schriftlich strukturiert und adäquat darstellen, • erste Hypothesen entwickeln und weiterführende Fragestellungen formulieren.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Selbststudium: digitales Lernmodul zum wissenschaftlichen Arbeiten Mittelseminar Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (30 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (60 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (90 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau B1
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistungen:</u> Portfolio (ca. 5 Seiten) sowie Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) oder Essay (3-7 Seiten)</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (10-12 Seiten)</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.
Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Olaf Müller, Prof. Dr. Ulrich Winter, Prof. Dr. Felix Tacke, Stéphanie Lescure, Dr. Christiane Rokitzki

Kont-F-mod

(Importmodul aus dem B.A. Romanische Kulturen: Kommunikation, Sprache, Literatur)

Modulbezeichnung	Französisch: Kontexte und Konzepte (Kont-F-mod) <i>French: Contexts and Concepts</i>
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalte und Qualifikationsziele	<p><u>Inhalte:</u> Bestimmung und kontextbezogene Interpretation konkreter sprachlicher Erscheinungen anhand eines adäquaten Korpus' oder selbst ausgewählter authentischer Texte; Analyse und Interpretation anhand einschlägiger Fachliteratur; mögliche Themenfelder: Formen der Jugendsprache, kontextspezifische Variation (z. B. sprachliche Höflichkeit, Sprachkontaktphänomene, Variation außerhalb des Mainstreams), Prozesse der Sprachsteuerung (z.B. Normierung, Sprachpolitik in Vergangenheit und Gegenwart); Historische, kulturelle und gesellschaftliche Kontextualisierung literarischer Texte und anderer medialer Formen; Erarbeitung von Theorien und Modellen der Text- und Kulturanalyse und deren Anwendung auf literarische Texte und andere mediale Formen unterschiedlicher Gattungen und Epochen in spezifischen Kontexten.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u> Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wechselwirkungen von Sprache, Sprachgebrauch und Gesellschaft exemplarisch für eine Epoche, Region oder Situation adäquat erfassen und eigenständig anhand einschlägiger Fachliteratur beschreiben sowie adressatengerecht auf einem angemessenen Niveau auch in französischer Sprache darstellen, • literarische Texte und mediale Formen historisch, kulturell und gesellschaftlich kontextualisieren, • literatur- und kulturwissenschaftliche Ansätze und Modelle auf konkrete Kontexte anwenden, kritisch beurteilen und bewerten, • eigene Ergebnisse sowie methodische und konzeptuelle Entscheidungen sowohl mündlich als auch schriftlich begründet und strukturiert darstellen.
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Oberseminar Diachronie, histoire de la langue (2 SWS) Oberseminar Sprachwissenschaft oder Literaturwissenschaft (2 SWS)
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit im Kurs, Inhaltsvermittlung und -erschließung (60 h) Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen (120 h) Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen (180 h)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch und Deutsch
Voraussetzungen für die Teilnahme	empfohlen: Französischkenntnisse auf Niveau B2
Verwendbarkeit des Moduls	Exportmodul
Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	<p><u>Studienleistungen:</u> Klausur (60-90 min.) oder Referat (15-45 min.) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Oberseminar zur Sprachgeschichte</p> <p>Referat (15-45 min.) oder Essay (3-7 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-45 min.) im Oberseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Hausarbeit (15-20 Seiten) im Oberseminar Sprach- oder Literaturwissenschaft</p>
Noten	Die Notenvergabe erfolgt gemäß § 28 Allgemeine Bestimmungen.

Dauer des Moduls	zwei Semester
Turnus des Angebotes	einmal im Studienjahr Beginn im Sommersemester
Modulverantwortliche	Prof. Dr. Olaf Müller, Prof. Dr. Ulrich Winter, Prof. Dr. Felix Tacke, Stéphanie Lescure

Studienbereich Fachdidaktik und Unterrichtspraxis

FadiRom-Einf

<p>Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung</p>	<p>Fachdidaktische Grundlagen für den romanischsprachigen Fremdsprachenunterricht (FadiRom-Einf) <i>Methodologies for the Teaching of Romance languages</i></p>
<p>Kompetenzen und Qualifikationsziele</p>	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe und theoretische Konzepte des Lehrens und Lernens romanischer Sprachen nennen, erklären und vergleichen, • Lernszenarien beschreiben und im Hinblick auf die praktische Umsetzung im Unterricht bewerten, • Lernziele formulieren und auf dieser Basis geeignete Unterrichtsmethoden und Sozialformen auswählen, • ihr erworbenes Wissen zur Didaktik der romanischen Sprachen reflektieren, strukturiert und adressatengerecht darstellen sowie exemplarisch in die Praxis umsetzen.
<p>Thema und Inhalt</p>	<p>Methoden des modernen Fremdsprachenunterrichts im Hinblick auf die Besonderheiten romanischer Sprachen; historische Entwicklung; didaktische Grundprinzipien; Lehr- und Lernverfahren; Sozialformen; Bildungsstandards; Sprachenfolge; Mehrsprachigkeitsdidaktik; E-Learning; interkulturelles Lernen; Literaturdidaktik; Kompetenzförderung: Schulung der Grundfertigkeiten mit Hilfe von Lernstrategien; Grammatik- und Wortschatzarbeit; Aneignung sprachlicher Strukturen.</p>
<p>Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen</p>	<p>Proseminar Fachdidaktische Grundlagen (Theorie) (2 SWS) Proseminar Fachdidaktische Grundlagen (Praxis) (2 SWS)</p>

Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen/Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Portfolio (8-10 Seiten) oder Referat (15-45 Minuten) oder Klausur (60-90 Minuten) im Proseminar zur Theorie <u>Modulprüfung:</u> Unterrichtsentwurf (4-6 Seiten) oder Referat (15-45 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-45 Minuten) im Proseminar zur Praxis <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> zwei Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr
Verwendbarkeit des Moduls	Basismodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

FadiRom-Kult-F

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	Interkulturelle Kompetenzen für den Französischunterricht (FadiRom-Kult-F) <i>Cultural Competences for the Teaching of French</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • komplexe kulturbezogene Themen verstehen, analysieren und in der Fremdsprache präsentieren, • über kulturelle Besonderheiten und Probleme der interkulturellen Kommunikation reflektieren und diskutieren, • sich kritisch mit politischen, gesellschaftlichen, historischen und kulturellen Themen und Phänomenen der französischsprachigen Welt auseinandersetzen, • ihr erworbenes Wissen adäquat und adressatengerecht darstellen sowie im Hinblick auf die Vermittlung im Französischunterricht beurteilen, • methodische und didaktische Ansätze zur Kulturvermittlung beschreiben, einordnen und bewerten, • kompetenzorientierte Unterrichtseinheiten mit landeskundlichem Anteil konzipieren.
Thema und Inhalt	Exemplarische Aspekte der kulturellen, geographischen, historischen, politischen und gesellschaftlichen Realität französischsprachiger Länder in historischer und aktueller Perspektive im Hinblick auf ihre Vermittlung im Unterricht; sprachhistorische, soziolinguistische, institutionelle, literarische, literatursoziologische Aspekte; Entwicklung und Bewertung ausgewählter Kompetenzen (Hören, Hör-/Sehkompetenz, Sprechen, Lesen, Schreiben).
Organisations-, Lehr- und	Mittelseminar Kulturstudien Französisch (2 SWS) Mittelseminar Kulturstudien Französisch mit Fachdidaktik (2 SWS)

Lernformen, Veranstaltungstypen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	<u>Empfohlene Voraussetzungen:</u> Französischkenntnisse auf Niveau B2
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen/Inhaltsvermittlung und -erschließung 60h Vor-und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 Minuten) oder Referat (15-45 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-45 Minuten) im Mittelseminar Kulturstudien Französisch <u>Modulprüfung:</u> Portfolio (8-10 Seiten) oder Referat (15-45 Minuten) oder Klausur (60-90 Minuten) im Mittelseminar Kulturstudien Französisch mit Fachdidaktik <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> zwei Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

FadiRom-Komm-F

<p>Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung</p>	<p>Kommunikative Interaktion und Sprachreflexion für den Französischunterricht (FadiRom-Komm-F) <i>Communicative Interaction and Language Awareness for the Teaching of French</i></p>
<p>Kompetenzen und Qualifikationsziele</p>	<p>Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls können die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihre erworbenen mündlichen Kommunikationsfertigkeiten in Lehr-Lern-Kontexten kompetent anwenden, • vertiefte Kenntnisse der Phonetik auf die eigene Aussprache sowie auf die Aussprachekorrektur anwenden, • sprachliche Strukturen kontrastiv analysieren, • über Konzepte und Methoden des eigenen Fremdsprachenlernens und der systematischen Wortschatzerweiterung reflektieren, • ihr Wissen strukturiert und adressatengerecht in der Fremdsprache präsentieren.
<p>Thema und Inhalt</p>	<p>Mündliche (Unterrichts-)Kommunikation in der Fremdsprache; diskursive Kompetenz; Sprachbewusstheit und Sprachreflexion; Aspekte der lexikalischen Semantik; Bedeutungswandel; Methoden der systematischen Wortschatzerweiterung; Identifikation und Überwindung spezifischer Schwierigkeiten und individueller sprachlicher Herausforderungen; korrektive Phonetik; kontrastive Betrachtung der insbesondere für Deutsch-Muttersprachler relevanten Aspekte der Aussprache (<i>liaisons</i>, stimmlose und stimmhafte Laute, Nasale etc.).</p>
<p>Organisations-, Lehr- und</p>	<p>Sprachkurs Phonétique contrastive et corrective C1 (2 SWS) Sprachkurs Structures de la langue C1 (2 SWS)</p>

Lernformen, Veranstaltungstypen	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Empfohlene Voraussetzungen: Französischkenntnisse auf Niveau B2
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen/Inhaltsvermittlung und -erschließung 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistung:</u> Klausur (60-90 Minuten) oder Referat (15-45 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-45 Minuten) in einer Übung <u>Modulprüfung:</u> Klausur (60-90 Minuten) oder Referat (15-45 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-45 Minuten) in der anderen Übung <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> zwei Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Semester
Verwendbarkeit des Moduls	Vertiefungsmodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

ProfiWerk Romanistik A

Bitte beachten Sie für die korrekte Wahl der Variante ProfiWerk Romanistik A oder B die Hinweise auf S. 272 der Studien- und Prüfungsordnung (<https://www.uni-marburg.de/de/universitaet/administration/recht/studprueo/03-lehramt/stpo-l3-2023-barrierefrei.pdf>).

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	ProfiWerk Romanistik A <i>ProfiWerk Romance languages A</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p><u>Kompetenzen:</u></p> <p>Studierende sollen die Bedeutung fachwissenschaftlicher Leitideen (Kategorien, Basiskonzepte, Schlüsselfragen) sowie fachlicher Methoden zur Erkenntnisgewinnung als Grundlage für professions- und bildungstheoretisch fundiertes Handeln in der fachlichen Bildung reflektieren und so das gewonnene Fachverständnis in einen fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozess von Aufgaben überführen. Die Studierenden zeigen ein reflexives Verständnis für exemplarische fachliche und methodische Leitideen des Fachs, kennen die Bedeutung dieses Verständnisses für den Transfer in schulische Lehr-Lernprozesse, wenden dieses Verständnis im Rahmen der fachdidaktisch geleiteten Modellierung von unterrichtsbezogenen Aufgaben an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis für die Bedeutung des fachdidaktischen Modellierungsprozesses und dessen Rolle im reflektierten Fachunterricht.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden entwickeln anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Verständnis des Fachs und wenden dieses Verständnis im Rahmen eines fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozesses von unterrichtsbezogenen</p>

	Aufgaben an. Auf Grundlage von zentralen Fragen des Fachs reflektieren die Studierenden die Spannung von Fachwissenschaft und Schulfach, reflektiertem Wissen und Alltagswissen.
Thema und Inhalt	Durch forschendes Lernen wird anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Fachverständnis entwickelt. Dieses Fachverständnis wird fachdidaktisch analysiert und damit in die Perspektive des schulischen Vermittlungsprozesses überführt. Der Arbeitsprozess und dessen reflexive Analyse bauen auf den bereits erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen der Studierenden auf und befördern einen individuellen Professionalisierungsprozess.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Oberseminar (2 SWS) Kolloquium (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Studienleistungen:</u> Klausur (60-90 Minuten) oder Referat (15-45 Minuten) oder mündliche Prüfung (15-45 Minuten) im Oberseminar Projektarbeit (5-10 Seiten) oder mündliche Prüfung (15-45 Minuten) oder Protokoll (3-5 Seiten) im Kolloquium <u>Modulprüfung:</u> Projektarbeit (5-10 Seiten) oder Portfolio (8-10 Seiten) oder Hausarbeit (10-12 Seiten) im Oberseminar

	<u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> ein Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr (Sommersemester)
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

ProfiWerk Romanistik B

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	ProfiWerk Romanistik B <i>ProfiWerk Romance languages B</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p><u>Kompetenzen:</u></p> <p>Studierende sollen die Bedeutung fachwissenschaftlicher Leitideen (Kategorien, Basiskonzepte, Schlüsselfragen) sowie fachlicher Methoden zur Erkenntnisgewinnung als Grundlage für professions- und bildungstheoretisch fundiertes Handeln in der fachlichen Bildung reflektieren und so das gewonnene Fachverständnis in einen fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozess von Aufgaben überführen. Die Studierenden zeigen ein reflexives Verständnis für exemplarische fachliche und methodische Leitideen des Fachs, kennen die Bedeutung dieses Verständnisses für den Transfer in schulische Lehr-Lernprozesse, wenden dieses Verständnis im Rahmen der fachdidaktisch geleiteten Modellierung von unterrichtsbezogenen Aufgaben an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis für die Bedeutung des fachdidaktischen Modellierungsprozesses und dessen Rolle im reflektierten Fachunterricht.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Die Studierenden entwickeln anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Verständnis des Fachs und wenden dieses Verständnis im Rahmen eines fachdidaktisch geleiteten Modellierungsprozesses von unterrichtsbezogenen Aufgaben an. Auf Grundlage von zentralen Fragen des Fachs reflektieren die Studierenden die Spannung von Fachwissenschaft und Schulfach, reflektiertem Wissen und Alltagswissen.</p>

Thema und Inhalt	Durch forschendes Lernen wird anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Leitideen ein exemplarisches Fachverständnis entwickelt. Dieses Fachverständnis wird fachdidaktisch analysiert und damit in die Perspektive des schulischen Vermittlungsprozesses überführt. Der Arbeitsprozess und dessen reflexive Analyse bauen auf den bereits erworbenen fachlichen und methodischen Kompetenzen der Studierenden auf und befördern einen individuellen Professionalisierungsprozess.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Oberseminar (2 SWS) Kolloquium (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 60 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 90 h Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (4 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Modulprüfung:</u> Projektarbeit (5-10 Seiten) oder Portfolio (8-10 Seiten) oder Hausarbeit (10-12 Seiten) <u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<u>Dauer:</u> ein Semester <u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr (Sommersemester)
Verwendbarkeit des Moduls	Aufbaumodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

Studienbereich Praxismodul

PraxisLab Romanistik A

Bitte beachten Sie für die korrekte Wahl der Variante PraxisLab Romanistik A oder B die Hinweise auf S. 272 der Studien- und Prüfungsordnung (<https://www.uni-marburg.de/de/universitaet/administration/recht/studprueo/03-lehramt/stpo-l3-2023-barrierefrei.pdf>).

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	PraxisLab Romanistik A <i>PraxisLab Romance languages A</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p><u>Kompetenzen:</u></p> <p>Basierend auf dem erworbenen reflexiven Systemverständnis für grundlegende fachliche und methodische Basiskonzepte der Fachwissenschaft im Rahmen des zugehörigen Moduls ProfiWerk Romanistik A, sollen die Studierenden den fachdidaktisch gesteuerten Prozess der Modellierung von Aufgaben in den Prozess der Inszenierung von Unterrichtseinheiten weiterführen. Die Studierenden erleben das zukünftige Berufsfeld Schule und können dieses aus fachdidaktischer Sicht reflektieren. Die Studierenden konzipieren und erproben Unterrichtseinheiten, wenden Lernstrategien und Lernmethoden im Fachunterricht an, kennen Methoden zur Analyse und Reflexion von eigenem Unterricht, wenden diese kriteriengeleitet an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis von Fachunterricht aus fachdidaktischer Perspektive.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Das Modul baut auf dem zugehörigen Modul ProfiWerk Romanistik A sowie ProfiPraxis auf und wird durch die parallel angebotene Module PraxisLab EGL sowie PraxisLab des weiteren Fachs vervollständigt. Die</p>

	Studierenden sollen anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Basiskonzepte ihr exemplarisches Systemverständnis des Fachs über einen fachdidaktischen Modellierungsprozess von Aufgaben in die Inszenierung von Unterricht überführen und ihre erworbenen Erkenntnisse, die gemachten Beobachtungen und die gesammelten Handlungserfahrungen im Kontext der Lehrerinnen- und Lehrerprofessionalisierung inhaltlich breit und differenziert einordnen und systematisieren.
Thema und Inhalt	Die Schulpraxisphase soll inhaltlich in einem begleitenden Seminar zum professionellen Umgang mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und schulpädagogischen Perspektiven diskutiert, kriteriengeleitet analysiert und reflektiert werden. Dies beinhaltet auch die Übung im Umgang mit den Erwartungen an die Berufsrolle über eine Reflexion der Selbst- und Fremdwahrnehmung.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul wird in drei parallelen und aufeinander abgestimmten Teilen im Fach EGL sowie den beiden gewählten Fächern durchgeführt: Schulpraktikum (Fach 50 h), Seminar (2 SWS) und gemeinsames Blockseminar (Fachanteil 0,5 SWS) zusammen mit dem weiteren Fach und EGL.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Schule und Unterricht wissenschaftlich beobachten und reflektieren (PraxisStart) im Fach EGL, Studienleistung im Oberseminar des Moduls ProfiWerk Romanistik A Gleichzeitige Teilnahme an den Modulen PraxisLab des weiteren Fachs sowie PraxisLab EGL .
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 95 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 55 h Vorbereitung und Ablegen Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (2,5 SWS)

Art der Prüfungen	<p><u>Anwesenheitspflicht:</u> im Praktikum sowie im Seminar und Blockseminar</p> <p><u>Studienleistung:</u> Durchführung mindestens eines Unterrichtsversuchs im Schulpraktikum und Bearbeitung einer Aufgabe im Zusammenhang mit Fachkonzepten im Blockseminar</p> <p><u>Modulprüfung:</u> Praktikumsbericht oder Portfolio oder Projektarbeit (8-15 Seiten)</p> <p><u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023</p>
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<p><u>Dauer:</u> ein Semester</p> <p><u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr (Wintersemester)</p>
Verwendbarkeit des Moduls	Praxismodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien

PraxisLab Romanistik B

Modulbezeichnung / Englische Modulbezeichnung	PraxisLab Romanistik B <i>PraxisLab Romance languages B</i>
Kompetenzen und Qualifikationsziele	<p><u>Kompetenzen:</u></p> <p>Basierend auf dem erworbenen reflexiven Systemverständnis für grundlegende fachliche und methodische Basiskonzepte der Fachwissenschaft im Rahmen des zugehörigen Moduls ProfiWerk Romanistik B, sollen die Studierenden den fachdidaktisch gesteuerten Prozess der Modellierung von Aufgaben in den Prozess der Inszenierung von Unterrichtseinheiten weiterführen. Die Studierenden erleben das zukünftige Berufsfeld Schule und können dieses aus fachdidaktischer Sicht reflektieren. Die Studierenden konzipieren und erproben Unterrichtseinheiten, wenden Lernstrategien und Lernmethoden im Fachunterricht an, kennen Methoden zur Analyse und Reflexion von eigenem Unterricht, wenden diese kriteriengeleitet an und zeigen ein vertieftes und reflektiertes Verständnis von Fachunterricht aus fachdidaktischer Perspektive.</p> <p><u>Qualifikationsziele:</u></p> <p>Das Modul baut auf dem zugehörigen Modul ProfiWerk Romanistik B sowie ProfiPraxis auf und wird durch die parallel angebotene Module PraxisLab EGL sowie PraxisLab Romanistik A vervollständigt. Die Studierenden sollen anhand ausgewählter fachlicher und methodischer Basiskonzepte ihr exemplarisches Systemverständnis des Fachs über einen fachdidaktischen Modellierungsprozess von Aufgaben in die Inszenierung von Unterricht überführen und ihre erworbenen Erkenntnisse, die gemachten Beobachtungen und die gesammelten</p>

	Handlungserfahrungen im Kontext der Lehrerinnen- und Lehrerprofessionalisierung inhaltlich breit und differenziert einordnen und systematisieren.
Thema und Inhalt	Die Schulpraxisphase soll inhaltlich in einem begleitenden Seminar zum professionellen Umgang mit fachwissenschaftlichen, fachdidaktischen und schulpädagogischen Perspektiven diskutiert, kriteriengeleitet analysiert und reflektiert werden. Dies beinhaltet auch die Übung im Umgang mit den Erwartungen an die Berufsrolle über eine Reflexion der Selbst- und Fremdwahrnehmung.
Organisations-, Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul wird in drei parallelen und aufeinander abgestimmten Teilen im Fach EGL sowie den beiden gewählten Fächern durchgeführt: Schulpraktikum (Fach 50 h), Seminar (2 SWS) und gemeinsames Blockseminar (Fachanteil 0,5 SWS) zusammen mit dem weiteren Fach und EGL.
Voraussetzungen für die Teilnahme	Schule und Unterricht wissenschaftlich beobachten und reflektieren (PraxisStart) im Fach EGL Gleichzeitige Teilnahme an den Modulen PraxisLab des weiteren Fachs sowie PraxisLab EGL .
Arbeitsaufwand	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 95 h Vor- und Nachbereitung inklusive Studienleistungen 55 h Vorbereitung und Ablegen Prüfungsleistungen 30 h
Leistungspunkte	6 LP (2,5 SWS)
Art der Prüfungen	<u>Anwesenheitspflicht:</u> im Praktikum sowie im Seminar und Blockseminar <u>Studienleistung:</u> Durchführung mindestens eines Unterrichtsversuchs im Schulpraktikum und Bearbeitung einer Aufgabe im Zusammenhang mit Fachkonzepten im Blockseminar

	<p><u>Modulprüfung:</u> Beobachtungsaufgabe oder Forschungsportfolio (8-15 Seiten)</p> <p><u>Noten und Notengewichtung:</u> Punkte von 0 bis 15 gemäß § 26 StPO L3 2023</p>
Dauer des Moduls und Angebotsturnus	<p><u>Dauer:</u> ein Semester</p> <p><u>Angebotsturnus:</u> jedes Studienjahr (Wintersemester)</p>
Verwendbarkeit des Moduls	Praxismodul (Pflicht) im Studienfach Französisch im Studiengang Lehramt an Gymnasien